

Einladung zur Pressekonferenz am 7. Mai 2019, 11 Uhr

DAK-Gesundheitsreport 2019 für Schleswig-Holstein

„Sucht 4.0 in Schleswig-Holstein – Trinken, Dampfen, Gamen in der Arbeitswelt“

Sehr geehrte Damen und Herren,

der neue DAK-Gesundheitsreport 2019 für Schleswig-Holstein liegt vor – mit dem Schwerpunktthema „Sucht 4.0 in Schleswig-Holstein – Trinken, Dampfen, Gamen in der Arbeitswelt“.

Jeder fünfte Arbeitnehmer in Deutschland raucht, jeder Zehnte trinkt riskant Alkohol. Neue Süchte wie die Computerspielsucht sind auf dem Vormarsch. Doch wie viele Beschäftigte sind in Schleswig-Holstein davon betroffen? Welche Auswirkungen hat das auf ihren Job? Und haben Menschen mit einem Suchtrisiko in Schleswig-Holstein einen höheren Krankenstand? Diese und weitere Fragen beantwortet unser neuer DAK-Gesundheitsreport für Schleswig-Holstein. Die umfassende Analyse liefert erstmals auch Daten und Fakten zur Computerspielsucht und zum Dampfen von E-Zigaretten bei Erwerbstätigen.

Für die Untersuchung „Sucht 4.0 in Schleswig-Holstein – Trinken, Dampfen, Gamen in der Arbeitswelt“ wurden Daten zur Arbeitsunfähigkeit von rund 115.000 erwerbstätigen Versicherten der DAK-Gesundheit in Schleswig-Holstein durch das IGES-Institut ausgewertet – flankiert von Analysen der ambulanten und stationären Versorgung. Eine bundesweite repräsentative Befragung von 5.000 Beschäftigten sowie eine Expertenbefragung geben Aufschluss über die Verbreitung und den Umgang mit den verschiedenen Suchtmitteln und Verhaltensweisen.

Zur Vorstellung unseres **Gesundheitsreports 2019 für Schleswig-Holstein** laden wir Sie herzlich ein:

Dienstag, 7. Mai 2019, 11 Uhr,

DAK Gesundheit, Landesvertretung Schleswig-Holstein, Herzog-Friedrich-Str. 30, 4. Etage, 24103 Kiel

Ihre Gesprächspartner sind:

- Cord-Eric Lubinski Leiter DAK-Landesvertretung Schleswig-Holstein
- Dr.med. Jakob Koch, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, UKSH
- Susanne Hildebrandt, Projektleiterin, IGES Institut Berlin oder Jörg Marschall, Projektleiter, IGES Institut Berlin

Bitte teilen Sie uns per Mail mit, ob Sie an der Pressekonferenz teilnehmen möchten.

Freundliche Grüße

Sönke Krohn

Pressesprecher DAK-Gesundheit Schleswig-Holstein